

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister		Drucksachennummer 355/2014	
Beschlussvorlage			
Bauen und Gebäudemanagement	öffentlich	☒	
Viehbeck, Ottmar	nicht öffentlich	☐	
Gremium:		TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe		6	19.11.2014
Mittelfreigaben Neubau Lagerhalle Lindenheide			
Finanzielle Auswirkungen Ja Kosten Ca. 200.000,- € Produkt 13.13.01 Friedhofsunterhaltung und Bestattungswesen Haushaltsjahr 2014/2015 Folgekosten Unterhaltungs- und Betriebskosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☒ ja ☐ nein Deckungsvorschlag			
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich:			
☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen			
BESCHLUSSVORSCHLAG Der Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe gibt die in den Haushaltsplan 2014 eingestellten Mittel in Höhe von 50.000,- € für den beschriebenen Verwendungszweck frei.			
<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
Ja Nein Enthaltungen			
CDU SPD Die Grünen FDP AfD UBWG PIRATEN/LINKE			

Verwaltungserläuterung:

Im Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe am 05.03.2014 wurde unter dem Tagesordnungspunkt 9b „Haushaltsplanberatungen 2014/2015 Fachbereich 3“ die Bereitstellung von insgesamt 200.000 € für den Neubau einer Lagerhalle beraten. Im Rahmen der Mittelfreigabe sollte die Maßnahme näher erläutert werden.

Das ehemalige Gewächshaus auf dem Betriebshof des Friedhofs Lindenheide wird zum Einstellen von Fahrzeugen und Geräten sowie in einem Teil zur Reparatur von städtischen Bänken genutzt. Das Gebäude ist dafür nur bedingt tauglich, zudem sanierungsbedürftig und insbesondere die ungedämmte Gebäudehülle aus Glas ist bei den hohen Energiekosten nicht zeitgemäß.

Es ist geplant eine Halle aus Blechsandwichelementen zu errichten und dabei möglichst viele Teile des vorhandenen Gebäudes sowie der Technischen Gebäudeausrüstung weiter zu verwenden. Die zurzeit in dem Gewächshaus nur organisatorisch getrennten Bereiche Fahrzeug- und Gerätelager sowie der Bankwerkstatt sollen gleich große, voneinander getrennte Flächen erhalten, die mit unterschiedlichen, der jeweiligen Nutzung angemessenen Raumtemperaturen betrieben werden können.

In der Bankwerkstatt werden bei schlechten Witterungsbedingungen Reparaturarbeiten an Bänken aus dem gesamten Stadtgebiet ausgeführt. Sie wird mit Werkbänken und dem erforderlichen Werkzeug ausgerüstet. In der Fahrzeug- und Gerätehalle werden unter anderem ein Schlepper mit diversen Anbaugeräten und ein Großflächenrasenmäher witterungs- und frostgeschützt eingestellt.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 50.000 € für Planungskosten und Bauvorbereitung sind für das Jahr 2014 für das Produkt 13.13.01 Friedhofsunterhaltung und Bestattungswesen in den Haushalt eingestellt worden. Für den Haushalt 2015 wurden 150.000 € angemeldet.